

## Zur Kenntnis der Gattung *Ascogaster* WESMAEL (Hymenoptera, Braconidae): *Ascogaster erythrothorax* MARSHALL

Von Herbert ZETTEL, Wien

### Abstract

*Ascogaster erythrothorax* MARSHALL is redescribed. It is closely related to *Ascogaster quadridentata* WESMAEL.

### Einleitung

Bei seiner Revision der paläarktischen Arten der Gattung *Ascogaster* war HUDDLESTON (1984) *Ascogaster erythrothorax* MARSHALL unbekannt. Auch mir war kein Exemplar dieser Art bekannt, obwohl man es schon an der Färbung leicht erkennen müßte. Bei meinem letzten Besuch am Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum in Budapest fand ich ein als *A. erythrothorax* bestimmtes Weibchen, das genau auf die Urbeschreibung MARSHALLS (1898) paßt. Es stammt aus der Sammlung Marshalls, stimmt jedoch in den Funddaten nicht mit dem Typus überein.

Bei Dr. Jenő Papp (Budapest) möchte ich mich herzlich für die Gastfreundschaft bei meinen Besuchen bedanken.

### *Ascogaster erythrothorax* MARSHALL.

MARSHALL 1898 in André: Spec. Hym. Eur. Alg. 5 bis: 171.

SHENEFELT 1973: 821.

♀: Kopf stark quer (Abb. 2); Augen wenig vorgewölbt; Occiput stark eingebuchtet; Schläfe knapp breiter als das Auge (1,05); Malarraum halb so hoch wie das Auge lang (0,5); Gesicht so breit wie Gesicht und Clypeus zusammen hoch (1,0), grob gerunzelt, matt, mit Längskiel, Clypeus in der Mitte kaum vom Gesicht abgesetzt, schwächer gerunzelt, schwach glänzend und in der Mitte des Vorderrandes ein wenig vorgezogen (Abb. 3); Mandibeln kurz und breit; Stirn etwas eingesenkt, gerunzelt, mit Mittelkiel, Vertex und Schläfen dicht gerunzelt, matt; Ocellen eine gedachte Querlinie berührend, Abstand der hinteren Ocellen 3,4 Ocellendurchmesser, Abstand des hinteren Ocellus vom Auge 3,1 Ocellendurchmesser; Antenne nach dem 27. Glied abgebrochen, kräftig, 3. Glied 1,2 mal so lang wie das 4., 10. Glied 0,8 mal so lang wie breit (Abb. 5).

Mesoscutum sehr grob gerunzelt; Paßapsiden kräftig ausgebildet; Scutellum dicht gerunzelt, matt, ebenso die Mesopleuren und das Mesosternum, letzteres aber mit einem paarigen kleinen, punktierten Feld; Propodeum sehr grob netzrunzlig, hinten steil abfallend, die mittleren Zähnen schwach, die seitlichen sehr kräftig (Abb. 4).

Flügel (Abb. 6): R am Vorderrand kürzer als das Stigma (0,8);  $r_1 : r_2 : r_3 = 0,8 : 1 : 3,8$ ;  $r_2 : cu_{qu2} = 1,0$ ; cul entspringt deutlich dem Basalnerv; n. rec. interstitial oder postfurkal (auf beiden Flügeln unterschiedlich!).

Carapax nur wenig länger als der Thorax (1,05), kurzoval, 1,65 mal so lang wie breit, hoch gewölbt, 2,47 mal so lang wie hoch, am Hinterrand stark nach unten und ein wenig nach vorne gebogen (Abb. 4), mit ganz schwachen Basalkielen, sehr dicht gerunzelt, matt; Legebohrer nur kurz vorstehend.

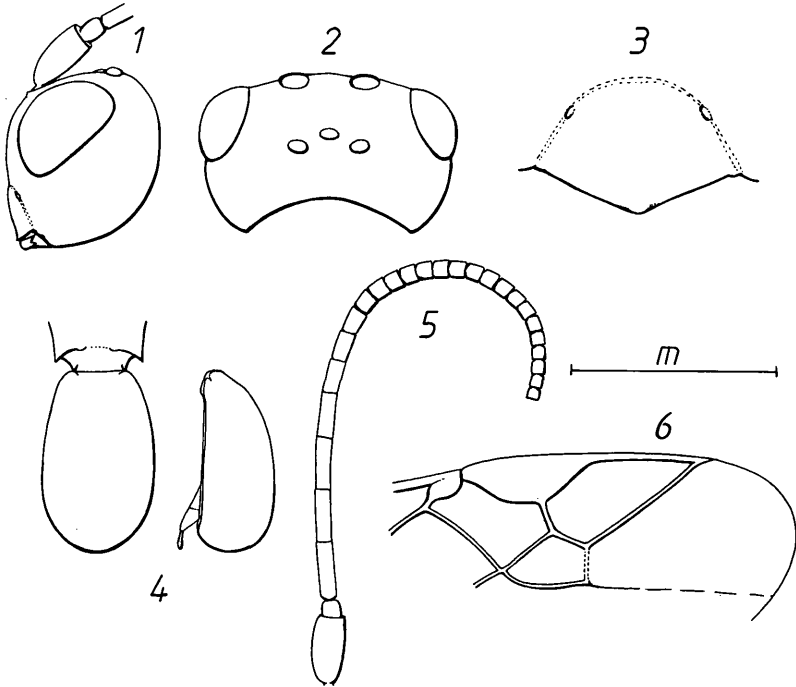


Abb. 1-6: *Ascogaster erythrothorax* MARSHALL, ♀. – 1: Kopf, lateral; 2: Kopf, dorsal; 3: Clypeus; 4: Propodeum und Carapax, dorsal und lateral; 5: Antenne; 6: Vorderflügel, Ausschnitt. – 1, 2, 5, 6: m = 1 mm, 3: m = 0,5 mm, 4: m = 2 mm.

**Färbung:** Kopf und Carapax weitgehend schwarz, Thorax und Propodeum, die vordere Hälfte des Clypeus und die äußersten vorderen Winkel des Carapax rotorange, Antenne proximal orange, ab dem 9. Glied stark geschwärzt, Vorder- und Mittelbeine orange, die Mittelcoxa und die Hinterbeine schwarzbraun, Flügel schwach getrübt, Geäder braun.

**Körperlänge:** 4,6 mm.

**Untersuchtes Material:** 1 ♀, ?Poland, 3. IX. 1890. (coll. Marshall), im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum.

Von allen europäischen Arten steht *A. erythrothorax* der häufigen Art *A. quadridentata* WESMAEL am nächsten; sie unterscheidet sich von ihr deutlich durch die Färbung, weiters sind die mittleren Zähne am Propodeum sehr schwach und die seitlichen mehr nach hinten gerichtet.

#### LITERATUR

- HUDDLESTON, T. (1984): The Palearctic Species of *Ascogaster* (Hymenoptera, Braconidae). Bull. Brit. Mus. (Nat. Hist.) ent. series 49 (5): 341-392.
- MARSHALL, T. A. (1898): Les Braconides. In: André, Species des Hyménoptères d'Europe et d'Algérie 5 bis: 373 pp.
- SHENEFELT, R. D. (1973): Catalogus Hymenopterorum, Braconidae 6., Cheloninae. – Dr. W. Junk B.V., The Hague; pp. 813-936.

**Anschrift des Verfassers:** Herbert ZETTEL,  
Naturhistorisches Museum, 2. Zoologische Abteilung,  
Burgring 7, A-1014 Wien.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen](#)

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: [41](#)

Autor(en)/Author(s): Zettel Herbert

Artikel/Article: [Zur Kenntnis der Gattung Ascogaster Wesmael \(Hymenoptera, Braconidae\): \*Ascogaster erythrothorax\* Marshall. 111-112](#)